



Checkliste Aufsichten Kugeldisziplinen

SCHÜTZENVEREIN BONDORF 1928 E.V.

Beginn Aufsicht

- Einlass Öffnen der Außentüren - **Beachtung Notausgänge!**
 - Beginn der Aufsicht in Ordner „Handbuch Schießbetrieb“ dokumentieren (Datum, Aufsichten, Beginn Schießbetrieb)
 - Prüfen der Schießstände auf Funktionsfähigkeit und evtl. Mängel
 - Prüfen der Zugänglichkeit Rettungswege und Funktionsfähigkeit Notfalleinrichtungen
 - Beleuchtung Einschalten Außen- und Innenbeleuchtung - Strom kostet Geld - auf Wirtschaftlichkeit achten und Trainingsbetrieb optimieren!
 - Kontrolle und Aktivierung der Anlagen und Schießstände - (siehe auch Arbeitsanweisungen für Aufsichten der entsprechenden Schießstände)
 - Prüfen der Vorräte an Scheiben und LG/LuPi-Munition und ggf. Auffüllung veranlassen!
-
- **Achtung vor Freigabe Schießbetrieb**
 - **Sportpistole hat sich Aufsicht davon zu überzeugen, dass sich hinter Kugelfängen keine Personen aufhalten!**
-
- Beseitigung eventueller Mängel, bzw. Veranlassung der Mängelbeseitigung
 - Freigabe Schießbetrieb (durch Abnahme rot-weiße Fahne auf jeweiligem Schießstand)

Teilnehmer am Schießbetrieb	Kontrolle Verbandsausweis	Kontrolle Waffen(besitzkarte) / Munitionserwerbschein	Standgebühr
Vereinsmitglied mit eigener Waffe	wenn erforderlich	wenn erforderlich	-
Vereinsmitglied ohne eigene Waffe	wenn erforderlich	wenn erforderlich	ggf.
Mitglied eines Schützenverbandes mit eigener Waffe	ja	ja	ja
Mitglied eines Schützenverbandes ohne eigene Waffe	ja	-	ja
nicht aktiver Schütze mit eigener Waffe	-	ja	ja
nicht aktiver Schütze ohne eigene Waffe	-	-	ja

Waffenart / Schießzeit

- Schießzeiten siehe separate Festlegung Großkaliber (Gewehr) zu besonders festgelegten Zeiten
- **zugelassene Waffen und Munition**
 - Luftgewehrbahnen Luftdruckwaffen, Co2-Waffen auf Ständen 1 - 25, Zimmerstutzen auf Ständen 26-30
 - KK-Bahnen 50 + 100 m Waffen und Munition mit einer Mündungsenergie bis max. 7.000 Joule - jedoch keine Leuchtspur und keine Hartkerne!
 - Sportpistolenbahnen Waffen und Munition mit einer Mündungsenergie bis max. 1.500 Joule - jedoch keine Leuchtspur und keine Hartkerne!



Checkliste Aufsichten Kugeldisziplinen Waffen/Munitionsausgabe/Scheibenausgabe

SCHÜTZENVEREIN BONDORF 1928 E.V.

- **Übergabe** der Vereinswaffen erfolgt grundsätzlich **auf** dem entsprechenden **Schießstand**, (Transport im Koffer) **vor allem bei KK-Waffen!**
- Übergabe von Vereinswaffen zur Mitnahme (für Wettkämpfe etc.) nur an Berechtigte (LG/LUPI -Mindestalter 18 J, KK-Waffen nur an Inhaber einer entspr. WBK) - mit Dokumentation von Übergabe und Rücknahme (Vor- und Zuname) im „Handbuch Schießbetrieb – Rubrik „Besonderheiten!“
- Verkauft werden LG-Munition und Scheiben gegen Kasse und Eintrag in Kassenbuch - KK-Munition nur in Ausnahmefällen (Veranstaltungen)
- Erhebung der Stand- und Versicherungsgebühr (Schützen ohne Schützenpass - da nicht über Verband versichert)
- **Rücknahme** der Vereinswaffen erfolgt grundsätzlich **auf** dem entsprechenden **Schießstand** - Kontrolle - Rücknahme überzähliger KK-Munition!

Schießbetrieb

- Beachtung der Schieß- und Standordnung
- kein Schießbetrieb ohne Aufsicht - daher hat sich **Aufsicht in jeweiligem Aufsichtsbereich aufzuhalten!**
- Vermerk der aktiven Teilnehmer des Schießbetriebes in Handbuch – „Aktivitäten“ (Datum, Disziplin, Kurzzeichen) – Gäste auf separatem Blatt eintragen!
- ggf. Bestätigung der schießsportlichen Aktivitäten in Schießbuch der Schützen (auf Anforderung des Schützen – Disziplin, Stempel, Unterschrift)
- Aufsicht ist nicht für Wechsel von Scheiben oder über Aufsichtspflichten hinausgehende Mitwirkung an Wettkämpfen zuständig
- eigene Teilnahme am Schießbetrieb ist nicht zulässig!
- Kugelfänge auf „Befüllung“ prüfen ggf. entleeren (Luftgewehr/Lupi-Halle), bzw. Entleerung veranlassen!

Beendigung Aufsicht

- Beendigung Schießbetrieb (Aufstecken der rot-weißen Fahne)
- Beleuchtung und elektrische Anlagenausschalten, sowie Heizkörper ausdrehen, bzw. deren Kontrolle
- Vorhänge zuziehen
- Hinterlassen der Anlagen in besenreinem Zustand
- Handbuch Schießbetrieb vervollständigen (Ende Schießbetrieb, Eintrag besonderer Vorkommnisse / Mängel etc.)
- Türen abschließen – Kontrolle ob alle Türen und Fenster verschlossen sind.

Ende Aufsicht / Übergabe

- (aus Kameradschaft sollte die nachfolgende Aufsicht rechtzeitig verständigt werden)
- Übergabe der Schlüssel an nachfolgende (verantwortliche) Aufsicht oder Schießleiter